

WER MACHT WELCHE ARBEIT?

Die Schüler*innen sortieren in drei Gruppen Berufe nach ihrer gesellschaftlichen Wertschätzung, dem Einkommen und persönlicher Wichtigkeit. Anschließend werden die Reihenfolgen verglichen und dienen im folgenden Gespräch dazu, über ungleiche Einkommensverhältnisse und den Einfluss von Migration und Geschlecht auf die Entlohnung zu sprechen.

ZIELE

Die Schüler*innen

- erwerben Wissen über gesellschaftliche, politische, rechtliche und ökonomische Sachverhalte in ihrer Komplexität und Interdependenz,
- entwickeln gesellschaftliche, politische und ökonomische Urteilsfähigkeit auf der Grundlage eigener begründeter, wertbezogener und rationaler Maßstäbe und der Fähigkeit zur Toleranz im Rahmen der freiheitlichen demokratischen Grundordnung.

LEHRPLANANBINDUNG

OS, Klassenstufe 10, Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung, Wahlbereich 1:

„Gesellschaftlicher Zusammenhalt“

GY, Jahrgangsstufe 11, Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung/ Wirtschaft,

Lernbereich 3: „Sozialer Wandel in der pluralistischen Gesellschaft der Bundesrepublik Deutschland“

ZEITBEDARF

2 UE (90 min)

MATERIAL UND PRAKTISCHE VORBEREITUNG

Anlage 1: Gleiche Chancen auf dem Arbeitsmarkt?

- 10-12 Berufe aussuchen, ausschneiden oder abschreiben, sie müssen an der Tafel lesbar sein, 5 Sets à 10-12 Berufen müssen vorbereitet sein, d.h. die Kopiervorlagen müssen ausgedruckt, zugeschnitten und sortiert werden
- Arbeitsanweisungen für Kleingruppen ausschneiden

INHALTLICHE VORBEREITUNG

Die Aktivität führt in das Spannungsfeld von eigenem Bewerten, gesellschaftlicher Wertigkeit und Entlohnung von Berufen und Tätigkeiten und damit in die Analyse gesellschaftlicher und ökonomischer Verhältnisse ein. Sie soll dafür sensibilisieren, dass bestimmte gesellschaftliche Gruppen, wie Migrant*innen oder Frauen, sowohl finanziell als auch beim gesellschaftlichen Ansehen ihrer Arbeit strukturell benachteiligt sind.

DURCHFÜHRUNG

1. Die Klasse wird in drei Gruppen aufgeteilt. Diese erhalten je 10-12 Karten mit Berufsgruppen und werden gebeten, diese in eine Reihenfolge zu bringen. Jede Gruppe erhält dafür eine eigene Aufgabenstellung mit einem anderen Sortierkriterium. Dieses darf sie den anderen Gruppen nicht verraten. (15 min)
2. Die einzelnen Gruppen bringen ihre Reihenfolge an der Tafel an. Die Reihenfolge, Gemeinsamkeiten und Unterschiede werden besprochen. Die anderen Gruppen sollen dann das Sortierkriterium erraten. Anschließend wird das Kriterium aufgelöst und eine erste Diskussion kann beginnen. Dabei sollten Ursachen und gesellschaftliche Begründungsmuster diskutiert werden (20 min)
3. Die Klasse wird noch einmal in zwei Gruppen geteilt. Beide erhalten nochmals die Karten mit Berufen und sollen sie nach dem Anteil von Frauen bzw. Migrant*innen sortieren. Separat dazu sollen die Schüler*innen Gründe sammeln für diese Sortierung. (10 min)
4. Die Karten werden wieder kommentarlos angehängt. Die Reihen sollen verglichen werden und Vermutungen über das Sortierkriterium dürfen geäußert werden. Anschließend wird das Kriterium genannt. In der anschließenden Diskussion soll wieder der Fokus auf Ursachen liegen. Auch sollte der Fokus auf die Doppeldiskriminierung von migrantischen Frauen gerichtet werden (20 min).
5. Alle 5 Reihen werden nebeneinander gehängt. Folgende Fragen können Impulse für die folgende Diskussion geben: (15 min)
 - Gibt es Parallelen zwischen dem Anteil von Frauen / Migrant*innen und der Reihenfolge der Entlohnung?
 - Wie hängen die gesellschaftliche Wertschätzung und der Anteil von Frauen / Migrant*innen zusammen?

- Gibt es einen Zusammenhang zwischen der Wichtigkeit von Tätigkeiten und dem Anteil von Frauen / Migrant*innen?
- Wie können die Ursachen für die Benachteiligung von Frauen und Migrant*innen abgebaut werden?
- Welche Möglichkeiten gibt es für soziale Initiativen und Gewerkschaften in gesellschaftlichen Auseinandersetzungen und welche konkret im Betrieb, die Position von Frauen und Migrant*innen zu verändern?

KOMPETENZERWERB

ERKENNEN

Die Schüler*innen erkennen Zusammenhänge zwischen Geschlecht/Migration und Entlohnung und gesellschaftlichem Ansehen.

BEWERTEN

Sie bewerten die Einflussmöglichkeiten und Lohndifferenzen von Männern/Frauen/* und Menschen mit und ohne Migrationserfahrungen.

HANDELN

Sie übertragen das Besprochene auf eigene Berufswünsche.

WEITERBEARBEITUNG

Die Aktivität eignet sich als erster Impuls, wenn über ungleiche Einkommensverteilung und diskriminierende Mechanismen in der Aufteilung des Arbeitsmarktes gesprochen werden soll.

Sie sollte ergänzt werden durch eine weiterführende Analyse und Diskussion ökonomischer Verhältnisse.

HINTERGRUNDINFORMATIONEN FÜR LEHRKRÄFTE

Die Grafiken in der Anlage sind aus dem Jahr 2003. Aktuellere Grafiken finden Sie auf folgenden Seiten:

- Das statistische Bundesamt gibt Daten heraus, an denen die Verteilung von Frauen/Männern auf Berufe deutlich werden:

<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/167555/umfrage/frauenanteil-in-verschiedenen-berufsgruppen-in-deutschland/>

- Auch die Arbeitsagentur stellt darüber Zahlen zur Verfügung:
https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Statistiken/Themen-im-Fokus/Frauen-und-Maenner/generische-Publikationen/Frauen-Maenner-Arbeitsmarkt.html?__blob=publicationFile
- Zu Zahlen der Beschäftigung von Migrant*innen nach Branchen, gibt das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge Auskunft (vgl. S. 39):
https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Forschung/WorkingPapers/wp36-migranten-am-arbeitsmarkt-in-deutschland.pdf?__blob=publicationFile&v=11
oder ebenfalls die Bundesagentur für Arbeit:
https://statistik.arbeitsagentur.de/Statistikdaten/Detail/201712/analyse/analyse-d-arbeitsmarkt-auslaender/analyse-d-arbeitsmarkt-auslaender-d-0-201712-pdf.pdf?__blob=publicationFile (s. auch Anlage 2)

QUELLE

Aus:

DGB Bildungswerk Thüringen e.V. (2008): Baustein zur nicht-rassistischen Bildungsarbeit.
Broschüre online

- darin: Kapitel C9 online

Dieses Unterrichtsbeispiel kann kopiert und frei verwendet oder weitergegeben werden.

ANLAGE 1

Beschäftigung von Ausländer*innen nach Wirtschaftszweigen

2.5 Tabelle: Beschäftigung von Ausländern nach Wirtschaftszweigen

Deutschland
Dezember 2020

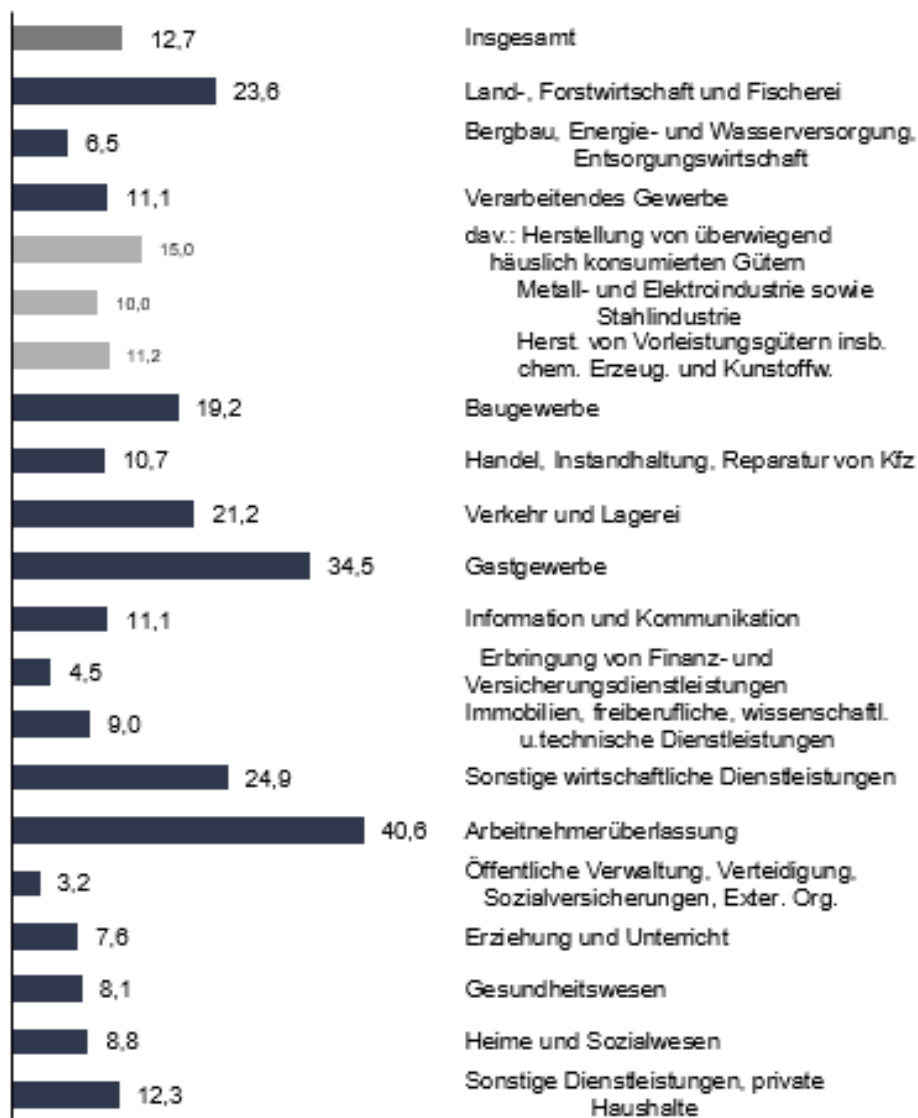
Wirtschaftszweig (Klassifikation WZ 08)	Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung von Ausländern nach Wirtschaftszweigen						Veränderung jeweils gegenüber Vorjahresquartal			
	Juni 2020	Anteil an allen Be- schäftigten	Veränderung gegenüber				Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	Jun 2019
			Vorquartal		Vorjahr					
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Insgesamt	4.235.911	12,7	-40.129	-0,9	+82.897	+2,0	+5,8	+6,7	+7,4	+7,9
Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	59.773	23,6	+8.535	+16,7	+278	+0,5	+3,4	+3,7	+5,8	+4,0
Bergbau, Energie- und Wasserversorgung, Entsorgungswirtschaft	37.844	6,5	-46	-0,1	+3.477	+10,1	+13,5	+8,8	+8,6	+8,0
Verarbeitendes Gewerbe	760.231	11,1	-10.613	-1,4	-2.657	-0,3	+2,2	+3,6	+5,5	+7,0
dav.: Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern	183.273	15,0	-2.231	-1,2	+4.510	+2,5	+5,7	+6,3	+7,1	+7,7
Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie	442.531	10,0	-7.453	-1,7	-8.586	-1,9	+0,6	+2,5	+4,7	+6,4
Herst. von Vorleistungsgütern insb. chem. Erzeug. und Kunststoffw.	134.427	11,2	-929	-0,7	+1.419	+1,1	+3,0	+3,8	+6,0	+8,2
Baugewerbe	368.895	19,2	+6.556	+1,8	+24.451	+7,1	+9,6	+10,3	+11,0	+11,8
Handel, Instandhaltung, Reparatur von Kfz	481.440	10,7	-4.721	-1,0	+22.372	+4,9	+7,7	+7,8	+8,1	+8,5
Verkehr und Lagerei	390.807	21,2	+58	+0,0	+25.944	+7,1	+9,4	+10,1	+11,4	+13,1
Gastgewerbe	353.768	34,5	-16.021	-4,3	-30.023	-7,8	+1,7	+6,2	+6,1	+6,3
Information und Kommunikation	129.643	11,1	-317	-0,2	+10.788	+9,1	+13,8	+14,6	+15,2	+15,9
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	43.565	4,5	-177	-0,4	+3.214	+8,0	+10,7	+10,9	+10,1	+9,4
Immobilien, freiberufliche, wissenschaftl. u.technische Dienstleistungen	234.543	9,0	-1.322	-0,6	+9.502	+4,2	+7,5	+8,4	+10,2	+10,0
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	388.535	24,9	-6.784	-1,7	+3.185	+0,8	+5,9	+7,1	+7,7	+7,8
Arbeitnehmerüberlassung	255.328	40,6	-15.445	-5,7	-39.162	-13,3	-6,2	-6,5	-4,5	-4,6
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherungen, Exter. Org.	59.863	3,2	+848	+1,4	+4.511	+8,1	+8,5	+7,9	+8,2	+8,0
Erziehung und Unterricht	101.842	7,6	-649	-0,6	+6.326	+6,6	+8,4	+7,9	+7,8	+7,6
Gesundheitswesen	206.408	8,1	+1.101	+0,5	+19.748	+10,6	+12,1	+11,4	+10,9	+10,7
Heime und Sozialwesen	216.782	8,8	+1.149	+0,5	+19.417	+9,8	+11,7	+11,5	+11,3	+11,0
Sonstige Dienstleistungen, private Haushalte	146.193	12,3	-2.394	-1,6	+1.466	+1,0	+5,3	+6,7	+6,8	+7,4
nicht Zugeordnete	451	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Quelle: https://statistik.arbeitsagentur.de/SiteGlobals/Forms/Suche/Einzelheftsuche_Formular.html?topic_f=analyse-d-arbeitsmarkt-auslaender

Beschäftigung von Ausländern nach Wirtschaftszweigen in
Deutschland (veröffentlicht im Januar 2021)

Juni 2020

Anteile von Ausländern an allen Beschäftigten in %



Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik, Arbeitsmarkt für Ausländer Deutschland, Januar 2021, Seite 25, abrufbar unter:
https://statistik.arbeitsagentur.de/SiteGlobals/Forms/Suche/Einzelheftsuche_Formular.html?topic_f=analyse-d-arbeitsmarkt-auslaender